Projektpräsentation

Allgemein

Die Präsentation

- Sollte nicht allzu bunt sein.
- Sollte nicht zu viele Animationen enthalten.
- Sollte nicht zu viel Text (keine langen Sätze) enthalten.
- Sollte keine Kopie der Dokumentation sein.
- Schrift und Farben müssen gut lesbar sein. Lichtverhältnisse beachten!
- Verwenden Sie außer Powerpoint andere Medien, etwa die Tafel oder FlipCharts.
- Seitennummerierung (+groß genug/lesbar)
- Sollte angemessen motiviert dargeboten werden. Seien Sie stolz auf Ihr Projekt!

Unbedingt vermeiden

- Vermeiden Sie eine negative Darstellung Ihres Projektes oder der Rahmenbedingungen.
- Stellen Sie andere Personen oder etablierte Techniken nicht negativ da. Solche Ausreden werden immer auf Sie zurückfallen:
 - o Behaupten Sie nicht, dass die Performance von Oracle zu schlecht ist.
 - o Behaupten Sie nicht, dass XXX eine schlechte Programmiersprache ist.
- Fangen Sie nicht damit an, zu erzählen, was alles nicht funktioniert.

Einstellung gegenüber dem Prüfer

- In der IHK-Prüfung prüfen Sie ein Lehrer und zwei IT-Fachleute (oft Abteilungsleiter) aus der Wirtschaft.
 - o Die externen Prüfer sind also vom Fach.
 - o Nicht jeder ist aber Softwareentwickler.
 - o Viele der Prüfer kommen freiwillig, manche werden auch vom Chef geschickt.
- Bereiten Sie den Stoff gut und interessant auf:
 - o Werfen Sie ihn nicht bloß hin.
 - Überlegen Sie, wie man das Thema interessant gestalten kann.

Qualitätskontrolle

Stellen Sie sicher, dass Sie die obigen Punkte einhalten:

- Nehmen Sie sich Zeit.
 - o Kontrollieren Sie zunächst selber.
 - o Rechtschreibprüfung (Word) nicht vergessen.
- Zum Korrekturlesen sind Ihre Mitschüler sehr gut geeignet:
 - Die Kollegen im Praktikumsbetrieb sind oft zu tief in der Materie und wissen sowieso worum es geht.
 - o Beim Korrekturlesen kommt es neben dem Inhalt auch auf die Sprache an.

- o Dennoch sollten Sie die Doku natürlich im Praktikumsbetrieb lesen lassen.
- o Gleiches gilt für den Vortrag. Halten Sie diesen auch probeweise im Betrieb.
- Sind Texte in Grafiken groß genug und lesbar?
- Bei Code sollten auch Zeilennummern vorhanden sein.
- Bei Bildern unbedingt
 - auf die Größe achten
 - o auf die Qualität achten (v.a. bei Screenshots)
 - o den Hintergrund transparent oder weiß einstellen (z.B. DB-Modell exportieren, ohne dass sich im Hintergrund noch Gitterlinien befinden)
- Sind Quelltexte
 - o von Länge/Umfang? geeignet?
 - o keine Screenshots (Schärfe, Formatierungen der IDE..)
 - o geeignet formatiert
 - o gut abgegrenzt vom Fließtext?
 - o kann man alle Details darin erklären/begründen?
- Kann ich alle verwendeten Abkürzungen auch ausschreiben, falls der Prüfer danach fragt? z.B. lange Version von HTML, CSS, JSON, REST, IP, usw.?

Begriffe

- Alle verwendeten Fachbegriffe muss man erklären können.
 - o Prüfer haken hier gerne ein.
 - Lassen Sie Begriffe, von denen Sie sich nicht sicher sind weg oder informieren Sie sich vorab über den Begriff.
- Bauen Sie gezielt Fragen für die Prüfer in Doku und Vortrag ein:
 - o Begriffe, die man genau kennt, bewusst verwenden.
 - o ER-Modell, Normalform, Unit-Test, usw. wird gerne hinterfragt.
 - o Sie können damit zu einem gewissen Grad beeinflussen, was die Prüfer fragen.
- Verwenden Sie allgemein in der Branche bekannte Begriffe
- Die verwendete Technologie muss genau bekannt sein, etwa um solche Fragen beantworten zu können:
 - Welche Datenbank verwendet das von Ihnen erstellte Shop-System?
 - o Wie läuft die sichere Authentifizierung der Benutzer?

Möglichkeiten für Fragen

- · Wie stellt man sicher, dass man den Proxy nicht einfach umgeht
- Wie funktioniert DHCP?
- Raid 1 Erklärung und welche Raid Level es sonst noch gibt,
- Fragen zu MDT allgemein & projektbezogen
- Wie bekommt ein PC eine IP vom DHCP-Server?
- Rekursion
- Unterschied ==, === in js
- Was ist ein Mandant?
- Sind die Ergebnisse von einem SQL View irgendwo hinterlegt?
- Was für eine Rolle spielt die Dynamics NAV Datenbank dabei
- Welche Arten von Pfadangaben gibt es (Erklären / Unterschiede)
- Was darf/ist sudo?
- Woher zieht sich sudo, was es darf und was nicht?
- Fragen DNS
- Backupdienst
- VLAN
- Firewall generell
- Wie synchronisieren sich VMS, dass im Zweifel eine ausfällt und die andere mit gleichen Daten und Config weiterarbeiten kann?
- Was ist Virtualisierung & Vor und Nachteile
- Wie funktioniert Logging innerhalb von Docker Containern
- Öffentlicher / privater Schlüssel
- Wie funktioniert die Synchronisation von SAP zu einer postgres DB
- Welche zusätzlichen Möglichkeiten der Multi Faktor Authentifizierung gibt es?
- Vorteil von yaml/xml
- Wie funktionieren Pull requests?
- Arten von Tests
- Was ist docker
- Vor Nachteile von VM
- Unterschiede serverhardware vs normaler rechner (wtf imma nu a kas de frage)
- Wie geht smnp
- Was ist Mib (bei snmp)
- Vor- und Nachteile von Virtualisierung?
- Nennen Sie außer VBOX weitere Virtualisierungssoftware.
- Was ist ein Zertifikat?
- Bestandteile eines Zertifikats?
- Wie funktioniert PSK?
- Was ist TLS / Vorgänger
- Schreiben Sie eine IPv6 Adresse an die Tafel und erklären Sie diese.
- Schreiben Sie eine IPv4 Adresse und die dazugehörige Netzadresse an die Tafel, erklären Sie.
- Erklären Sie den Unterschied zwischen TCP und UDP.
- Was ist ein fqdn? Nennen sie ein Beispiel.